

**Es wäre schön, wenn mehr Leser einen finanziellen Beitrag auf unten angegebenes Konto<sup>1</sup> leisten könnten.**

Herwig Duschek, 20. 7. 2011

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

664. Artikel zu den Zeitereignissen

## „Bulgaria“: Warum ertrinken rund 110 Menschen in der Wolga? (III)

(Ich schließe an Artikel 663 an.)

Da auf der *Bulgaria* offensichtlich keine Explosion stattgefunden hatte<sup>2</sup>, stellt sich die Frage, wie das Schiff versenkt wurde.



Die *Bulgaria* hieß bis 2009 *Ukraina*<sup>3</sup>. Bilder aus <http://forum.flot.su/showthread.php?t=959> )

Ich erinnere an die Versenkung der *Princess of the Star* am 22. 6. 2008 mit 794 Opfern, wo die Passagiere eingeschlossen wurden<sup>4</sup>.

<sup>1</sup> GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

<sup>2</sup> Siehe Artikel 663 (S. 4). Es wurde auch nirgends davon berichtet.

<sup>3</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Bulgaria\\_\(Schiff\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Bulgaria_(Schiff))

Die *Süddeutsche* schrieb unter einem Bild<sup>5</sup>: ...*Eine Gruppe Kinder soll ausgelassen an Bord gefeiert haben, als die „Bulgarija“ innerhalb weniger Minuten in der Wolga versank.*

Es besteht der Verdacht, dass Passagiere der *Bulgaria* von „Insidern“ eingeschlossen<sup>6</sup> und das Schiff mit „Earth-Control“-Technik<sup>7</sup> versenkt wurde.

Wie vielfach beschrieben, fuhren 2 Schiffe an den Ertrinkenden vorbei (bzw. sollten vorbeifahren?) und erst das 3. Schiff (= 23), die *Arabella* nahm die überlebenden *Bulgaria*-Passagiere auf<sup>8</sup>.



*Die meisten Überlebenden verdanken ihre Rettung einem anderen zum Zeitpunkt des Unglücks in der Nähe verkehrenden Ausflugsboot: der „Arabella“<sup>9</sup>.*

Der Name *Arabella* lässt aufhorchen: Arabella Stuart (1575-1615) war eine Cousine ersten Grades zu Jakob I., (1566-1625) dem ersten englischen König aus dem Haus Stuart, der das ursprünglich gute Freimaurer-Logentum<sup>10</sup> ins linke, gruppenegoistische „Fahrwasser“ überführte<sup>11</sup>.

*Durch ihre Abstammung hatte sie (Arabella Stuart) Anspruch auf die englische Krone. Manche Zeitgenossen fanden ihren Thronanspruch begründeter als den von König Jakob I., weil sie im Gegensatz zu ihm in England geboren war. Einige hielten sie für die rechtmäßige Nachfolgerin Elisabeth I. Sie wohnte jedoch weiterhin am englischen Hof, bis sie 1610 Sir William Seymour gegen den Willen des Königs heiratete. Auf königlichen Befehl festgehalten*

<sup>4</sup> Artikel 102 (S. 3)

<sup>5</sup> <http://www.sueddeutsche.de/panorama/schiffsunlueck-in-russland-versunken-in-der-wolga-1.1118586>

<sup>6</sup> Vgl. Artikel 662 (S. 3)

<sup>7</sup> Siehe Artikel 93 (S. 1-4)

<sup>8</sup> Siehe Artikel 663 (S. 2/4/6)

<sup>9</sup> <http://www.sueddeutsche.de/panorama/schiffsunlueck-in-russland-versunken-in-der-wolga-1.1118586>

<sup>10</sup> Dieses hing mit den mittelalterlichen Bauhütten zusammen.

<sup>11</sup> R. Steiner sagte 1916: *Wenn Sie dazu nehmen, dass richtig ist, was ich Ihnen vor einiger Zeit gesagt habe, dass in den heranwachsenden und namentlich seit Jakob I. besonders groß werdenden (linken) okkulten Bruderschaften seit Jahrhunderten wie eine selbstverständliche Wahrheit gelehrt worden ist, daß an die angelsächsische Rasse (...), alle Weltherrschaft der fünften nachatlantischen Zeit übergehen müsse, so werden Sie System finden in diesem Überwinden und gewissermaßen Ausrotten der Seeherrschaft der andern* (wie z.B. der deutschen). GA 173, 26. 12. 16, S. 309, Ausgabe 1978



(Arabella Stuart, Cousine „Bruders“ Jakob I. Dieser zerstörte ihr Leben)

*und getrennt eingekerkert, gelang es den Liebenden zu entfliehen. Während Seymour Ostende erreichte, wurde Arabella auf See festgenommen, nach England zurückgebracht und in den Tower of London eingeliefert. Sie starb fast geistesgestört nach vier Jahren in Gefangenschaft<sup>12</sup>.*

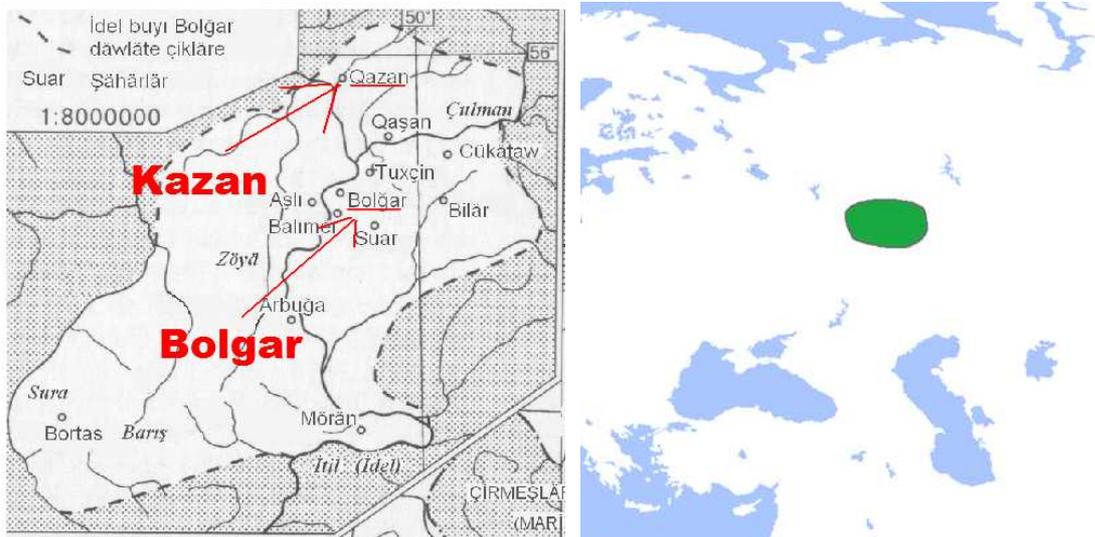


(Überlebende *Bulgaria*-Passagiere)

<sup>12</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Arabella\\_Stuart](http://de.wikipedia.org/wiki/Arabella_Stuart)

Nach Wikipedia bezieht sich der Schiffsname *Bulgaria* auf ... das Reich der Wolgabulgaren<sup>13</sup>.

Dieses ... war ein Reich der Protobulgaren und kristallisierte sich im 7.-10. Jh. im Bereich von Wolga und Kama heraus und existierte bis zum 13. Jh. Es war ein Nachfolgestaat des Großbulgarischen Reiches, stieg zu einer bedeutenden Handelsmacht im Norden auf und ging im Mongolensturm zugrunde. Sein kulturelles Erbe setzte sich in der Goldenen Horde und im Khanat Kasan fort...



(Das Reich der Wolgabulgaren mit Bolgar als Hauptstadt)

Als das Großbulgarische Reich unter Khan Batbajan sich um 640 den Chasaren<sup>14</sup> unterwerfen musste, wanderte ein Teil der Bulgaren unter Kotrag nach Norden und gründete in der Folgezeit am Zusammenfluss von Wolga und Kama das Reich der Weißer Bulgaren .... Als Hauptstadt wurde die Stadt Bolgar<sup>15</sup> gegründet. Das Reich war wie das der verwandten Schwarzen Bulgaren ... in der südrussischen Steppe von den Chasaren abhängig. Obgleich sich schon der Khan Shilki ... von dieser Vormundschaft zu befreien suchte, wurden die Wolgabulgaren wahrscheinlich erst mit der Zerstörung des Chasarenreiches durch die Kiewer Rus und Petschenegen um 966 unabhängig ... Wolgabulgarien nahm unter Khan Alamusch ... um 922 den Islam an<sup>16</sup>.

Der Name Bulgaria weist natürlich auch auf Bulgarien und damit auf die Bogumilen hin. Die Bogumilen oder Bogomilen waren eine „Rom“-feindliche, sogenannte häretische Bewegung. Der Name der Bewegung wird auf einen möglicherweise legendären bulgarischen Dorfpriester namens „Bogomil“ oder „Bogumil“ ... Die Bewegung der Bogomilen breitete sich vom 10. bis 15. Jahrhundert von Bulgarien aus im byzantinischen Kaiserreich, in den anderen Balkanländern und in Russland aus. Auch werden Einflüsse auf ähnliche abendländische Ketzerbewegungen (Albigenser, Katharer und andere) aufgezeigt<sup>17</sup>.

Berühmt sind die Grabsteine der Bogumilen (s.u.).

<sup>13</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Bulgaria\\_\(Schiff\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Bulgaria_(Schiff))

<sup>14</sup> Die Chasaren sind (i.d.R.) die Vorfahren der Zionisten  
<http://www.gralsmacht.com/wp-content/uploads/2008/Talmud.pdf> (S. 2-7)

<sup>15</sup> Von Bolgar legte die Bulgaria ab (siehe Artikel)

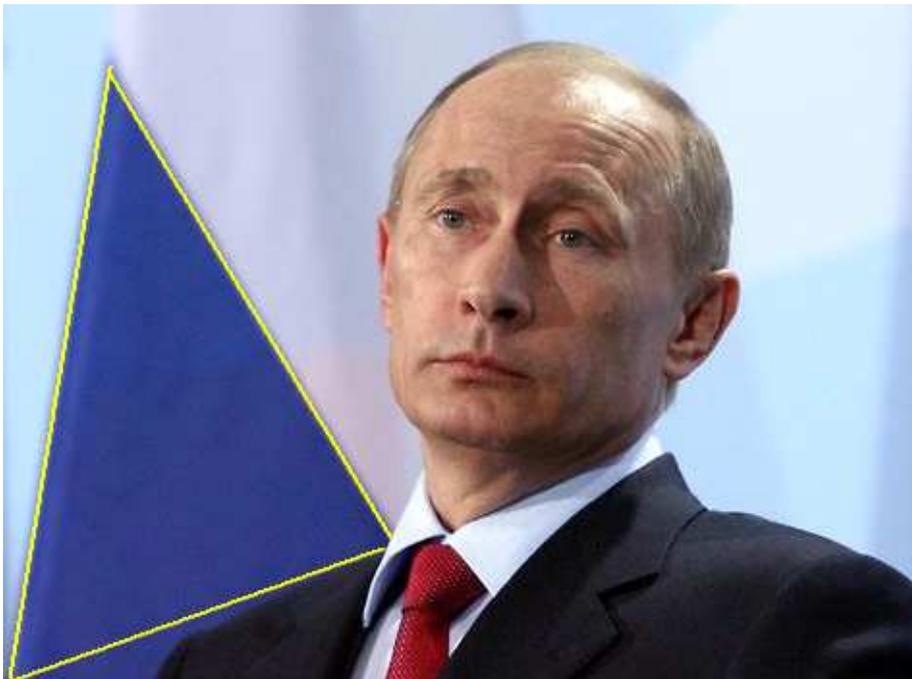
<sup>16</sup> <http://de.wikipedia.org/wiki/Wolgabulgaren>

<sup>17</sup> <http://de.wikipedia.org/wiki/Bogomilen>



(Grabsteine der *Bogumilen*<sup>18</sup>)

Kommen wir abschließend auf „Bruder“ Putin<sup>19</sup> zurück. „Zufällig“ am 11. 7. (20)11, einen Tag nach der Versenkung der *Bulgaria* wurde bekannt, dass Wladimir Putin den *Quadriga*-„Einheits“-Preis verliehen bekommen sollte<sup>20</sup>. „Man“ ist empört...



(„Bruder“ Putin mit „Engelsmiene“ und Logendreieck [gelbe Einrahmung von mir]<sup>21</sup>)

<sup>18</sup> Siehe auch [www.youtube.com](http://www.youtube.com/watch?v=fLIR_Mo0zgs) die Steine der Bogumilen 1

[http://www.youtube.com/watch?v=fLIR\\_Mo0zgs](http://www.youtube.com/watch?v=fLIR_Mo0zgs)

und [www.youtube.com](http://www.youtube.com/watch?v=BdstuduFfRQ&feature=related) die Steine der Bogumilen 2

<http://www.youtube.com/watch?v=BdstuduFfRQ&feature=related>

<sup>19</sup> Siehe Artikel 663 (S. 6)

<sup>20</sup> [http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/politik/detail\\_dpa\\_31363370.php](http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/politik/detail_dpa_31363370.php)

<sup>21</sup> Bild aus: [http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/politik/detail\\_dpa\\_31363370.php](http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/politik/detail_dpa_31363370.php)